



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 4

Rallye Korsika: Andreas Mikkelsen mit souveränem Sieg ŠKODA erobert Doppelführung in WRC 2-Tabelle

- › Andreas Mikkelsen und Beifahrer Anders Jæger-Synnevaag feiern mit ihrem ŠKODA FABIA R5 einen Start-Ziel-Sieg in der WRC 2 bei der Rallye Korsika
- › Jan Kopecký und Pavel Dresler sichern nach Aufholjagd wichtige Punkte in der WRC 2
- › ŠKODA Doppelführung in WRC 2-Tabelle durch Pontus Tidemand und Andreas Mikkelsen
- › Norwegisches Junior-Team Veiby/Skjaermøen holt im privaten ŠKODA FABIA R5 Rang 5

Bastia/Korsika, 9. April 2017 – Andreas Mikkelsen und Beifahrer Anders Jæger-Synnevaag haben mit ihrem ŠKODA FABIA R5 in der WRC 2-Kategorie bei der Rallye Korsika einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg erkämpft. Jan Kopecký und Copilot Pavel Dresler glänzten im zweiten vom Werk eingesetzten ŠKODA FABIA R5 nach Lenkungsproblem am ersten Tag mit einer Aufholjagd, die sie mit zwei Bestzeiten auf Rang 7 in der WRC 2-Wertung und damit zu wichtigen Meisterschaftspunkten brachte.

„Das ist einfach fantastisch: zweiter Start im ŠKODA Fabia R5 und zweiter Sieg. Ich habe auf der 54 Kilometer langen Sonderprüfung am Sonntag mein Tempo kontrolliert, ich wollte auf jeden Fall meinen Vorsprung ohne großes Risiko verwalten, um den Erfolg nicht zu gefährden. Entscheidend war dabei für mich, nicht die Konzentration zu verlieren. Das ist mir gelungen. Ich danke dem Team, das sie mir so ein tolles Auto hingestellt haben“, freute sich Andreas Mikkelsen, der insgesamt sieben Bestzeiten erzielte, im Ziel.

Auch Jan Kopecký war nach den Lenkungs-Problemen am ersten Tag über ein versöhnliches Ende noch zufrieden. „Ich denke, ohne die Probleme wäre ein Platz auf dem Podest für mich absolut drin gewesen“, betonte der tschechische Meister. Mit den für Rang 7 in der WRC 2-Wertung erzielten Punkten rangiert Kopecký jetzt auf dem sechsten Platz in der Meisterschaft

Pech hatte das norwegische Junior-Team Ole Christian Veiby/Stig Rune Skjaermøen. Ein Reifenschaden in der längsten Prüfung der Rallye kostete am Finaltag den sicher geglaubten vierten Platz. Veiby schlug sich bei seiner ersten Asphalt-Rallye im privat eingesetzten ŠKODA Fabia R5 dennoch beachtlich und rangiert nach der Korsika Rallye auf Rang 5 in der in WRC 2-Tabelle.

In der WRC 2 kann ŠKODA in diesem Jahr nicht nur den vierten Sieg in Folge feiern. Andreas Mikkelsen und Pontus Tidemand (der in Korsika nicht am Start war) sind mit jeweils 50 Punkten außerdem klar an der Tabellenspitze im Championat.





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 4

Endergebnis Rallye Korsika (WRC 2)

1. Mikkelsen/Jæger-Synnevaag (NOR/NOR), ŠKODA FABIA R5, 3:31.04,1 Std.
2. Suninen/Markkula (FIN/FIN), Ford Fiesta R5, +1.06,3 Min.
3. Rossel/Fulcrand (FRA/FRA), Citroën DS3 R5, +4.46,4 Min.
4. Tempestini/Bernacchini (ITA/ITA), Citroën DS3 R5, +8.02,9 Min.
5. Veiby/Skjaermoen (NOR/NOR), ŠKODA FABIA R5, +8.27,1 Min.
6. Loubet/Landais (FRA/FRA), Ford Fiesta R5, +9.14,0 Min.
7. Kopecký/Dresler (CZE/CZE), ŠKODA FABIA R5, +9.59,9 Min.

Zwischenstand in der WRC 2 nach vier Läufen

1. Andreas Mikkelsen (NOR), 50 Punkte
2. Pontus Tidemand (SWE), 50 Punkte
3. Eric Camilli (FRA), 46 Punkte
4. Teemu Suninen (FIN), 36 Punkte
5. Ole Christian Veiby (NOR), 25 Punkte
6. Jan Kopecký (CZE), 24 Punkte

Der Kalender 2017 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	19.01.–22.01.2017
Rallye Schweden	09.02.–12.02.2017
Rallye Mexiko	09.03.–12.03.2017
Rallye Frankreich	06.04.–09.04.2017
Rallye Argentinien	27.04.–30.04.2017
Rallye Portugal	18.05.–21.05.2017
Rallye Italien	08.06.–11.06.2017
Rallye Polen	29.06.–02.07.2017
Rallye Finnland	27.07.–30.07.2017
Rallye Deutschland	17.08.–20.08.2017
Rallye Spanien	05.10.–08.10.2017
Rallye Großbritannien	26.10.–29.10.2017
Rallye Australien	16.11.–19.11.2017

Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport:



Facebook



YouTube



Twitter

ŠKODA Media Services

skoda-storyboard.com

media.skoda-auto.com, media@skoda-auto.cz

FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 4

Bilder zur Presseinformation:



Andreas Mikkelsen und Beifahrer Anders Jæger-Synnevaag fuhren mit ihrem ŠKODA FABIA R5 auf Korsika zu einem nie gefährdeten Sieg

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Der kämpferische Einsatz von Jan Kopecký und Pavel Dresler (ŠKODA FABIA R5) wurde mit Rang 7 und wichtigen Punkten in der WRC 2 belohnt

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, fuhren ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Das Jahr 2016 war eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. In der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) holten Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) erstmals den Titel für den tschechischen Autohersteller. Insgesamt wurden zehn Saisonläufe in der WM im ŠKODA FABIA R5 gewonnen. Die ŠKODA Piloten Gustavo Saba (PRY) und Gaurav Gill (IND) triumphierten im Siegerauto ŠKODA FABIA R5 auch in den Kontinentalmeisterschaften in Südamerika und im Asien-Pazifik-Raum. Nasser Al-Attiyah (QAT) war in der Middle East Rally Championship (MERC) nicht zu schlagen, dazu kommen zehn nationale Titel.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Das neue Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Im Vorgänger-Modell FABIA SUPER 2000 wurden weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel gewonnen. 2017 treten die Werksteams Pontus Tidemand/Jonas Andersson (SWE/SWE) und Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZE/CZE) in ausgewählten Rennen der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) an. Dazu werden Kopecký/Dresler nach zwei Titeln in Serie auch in der Tschechischen Rallye-Meisterschaft (MČR) auf Titeljagd gehen.





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 4 von 4

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, YETI sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2016 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 30.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

